

Stille

Text und Musik: Kai Koch © 2017

1. Strophe:

(Em) G Bm F Am Em
Die Welt verhält , deine Ruhe strahlt ganz hell.
G Bm F Am Em
wie Staub zu Boden sinkt, Gedanken ausgeklint, ganz still.
G Bm F Am Em
Unendlich kostbar der Moment, wenn meine Seele dich erkennt.
G Bm F Am Em
Dann bleibt vom Tosen dieser Welt nur deine Gegenwart die zählt

Refrain:

(Em) Am C D G
Denn bei dir, Herr, ist Stille still,
Am C D E
nur in deiner Nähe kann ich schweigen was ich will.

2. Strophe:

Mit Hoffnung aufgefüllt, die Sorgen abgekühlt, bei dir.
Die Quelle aller Kraft, die Halt im Leben schafft ist hier.
Herr, nur ein einziges Wort von dir sagt mehr als jedes Stimmgewirr.
Lass mich hören und verstehen um deine Herrlichkeit zu sehen.

Ablauf:

Intro ► 1. Strophe ► Refrain ► 2. Strophe ► 2 x Refrain ► Outro